Grube Anna I bei Gehren

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Heideblick
Kreis(e): Dahme-Spreewald
Bundesland: Brandenburg



Die Grube Anna I bei Gehren wurde am 18.08.1872 von August Fuchs, einem Brunnenbaumeister aus Luckau, bergrechtlich angemeldet. Der Betrieb wurde jedoch nicht gewinnbringend aufgenommen. Bereits 1874 wurde die Grube stillgelegt. Zum diesem Zeitpunkt war der Bergwerksdirektor Carl Maruhn aus Finsterwalde als Eigentümer eingetragen.
Heute ist das Bestehen der einstigen Grube nicht mehr kulturlandschaftlich nachzuvollziehen. Landwirtschaftliche Nutzung der Fläche sorgte für die Einebnung des Geländes.

Datierung:

- bergrechtliche Anmeldung: 1872
- Stilllegung: 1874

Quellen/Literaturangaben:

- Dieter Sperling: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen, Cottbus 2005, S. 150.

BKM-Nummer: 32002899

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Grube Anna I bei Gehren

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau
Ort: Gehren
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 48 57,07 N: 13° 40 14,66 O / 51,81585°N: 13,67074°O
Koordinate UTM: 33.408.373,40 m: 5.741.392,60 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.408.472,72 m: 5.743.244,68 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Anna I bei Gehren“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002899 (Abgerufen: 10. November 2026)

Copyright © **LVR**